



Grip Factory Munich

YOUR INNOVATIVE PARTNER FOR CAMERA SUPPORT

Bedienungsanleitung und
Sicherheitsrichtlinien

GF-Quad Dolly



Stand: März 2008

Grip Factory Munich GmbH
Fürholzener Straße 1
85386 Eching bei München
Germany

Tel.: +49 (0) 89 319 0 129-0
Fax: +49 (0) 89 319 0 129-9
e-mail: info@g-f-m.net
<http://www.g-f-m.net>



Inhaltsverzeichnis

ALLGEMEINES ZUM GF-QUAD DOLLY	2
GF-QUAD DOLLY DATEN	4
KOMPONENTEN DES GF-QUAD DOLLY	4
VORWORT	5
SICHERHEITSRICHTLINIEN	6
BEDIENUNGS- UND AUFBAUANLEITUNG	8
1 BODENVERHÄLTNISSE	8
2 WECHSEL DER BEREIFUNG	8
3 MONTAGE UND FUNKTIONEN DER LENKSTANGE	11
4 WECHSEL DER LENKMODI	13
5 EINSTELLEN DES LENKEINSCHLAGES	15
6 MONTAGE DES ZUBEHÖRS	16
6.1 EUROADAPTER	16
6.2 DREHKREUZ	17
6.3 AUF EUROADAPTER BASIERENDEM ZUBEHÖR	17
6.4 SITZARMVERLÄNGERUNGEN UND SITZE	18
6.5 ZUSATZPLATTFORMEN	19
6.6 SCHIEBESTANGE	20
6.7 STATIVE	21
7 BREMSEN DES GF-QUAD DOLLY	23
8 TRANSPORT DES GF-QUAD DOLLY	23
9 WARTUNG UND INSTANDHALTUNG DES GF-QUAD DOLLY	24

Allgemeines zum GF-Quad Dolly

Der GF-Quad ist ein Leichtdolly, der durch seine Flexibilität, Beweglichkeit, Funktionalität und cleveren Features ein breites Spektrum an Einsatzmöglichkeiten am Set bietet.

Flexibilität am Set:

Der standardmäßig mit Lufträder bestückte GF-Quad Dolly kann einfach, schnell und ohne Werkzeug mit wenigen Handgriffen auf Schienenbetrieb umgerüstet werden. Für diesen Anwendungsfall stehen Standardschienen-, als auch Skateboardschienenräder zu Verfügung.



Bodenbetrieb

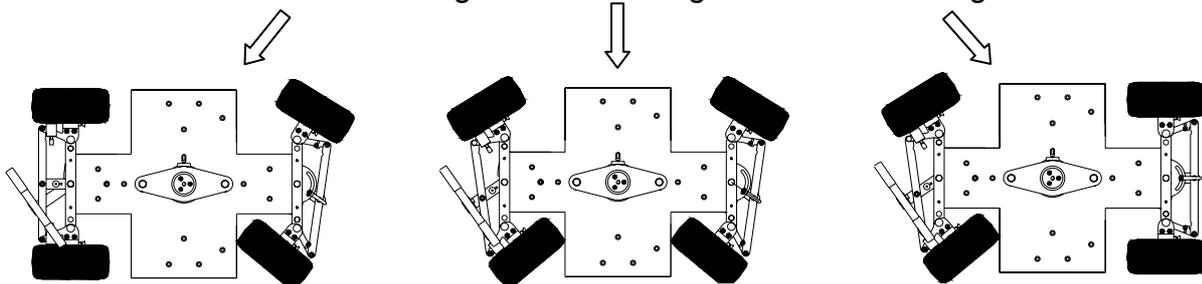


Schienenbetrieb

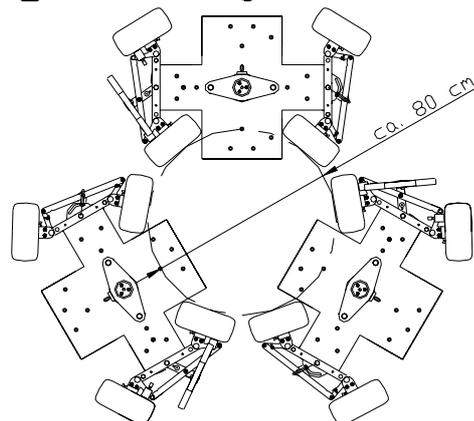
Beweglichkeit am Set:

Der GF-Quad Dolly verfügt über zwei mit korrigierter Lenkgeometrie ausgestattete Achsen. Diese sind Voraussetzung für die drei wählbaren Lenkmodi:

Vorderradlenkung – 4 Radlenkung – Hinterradlenkung

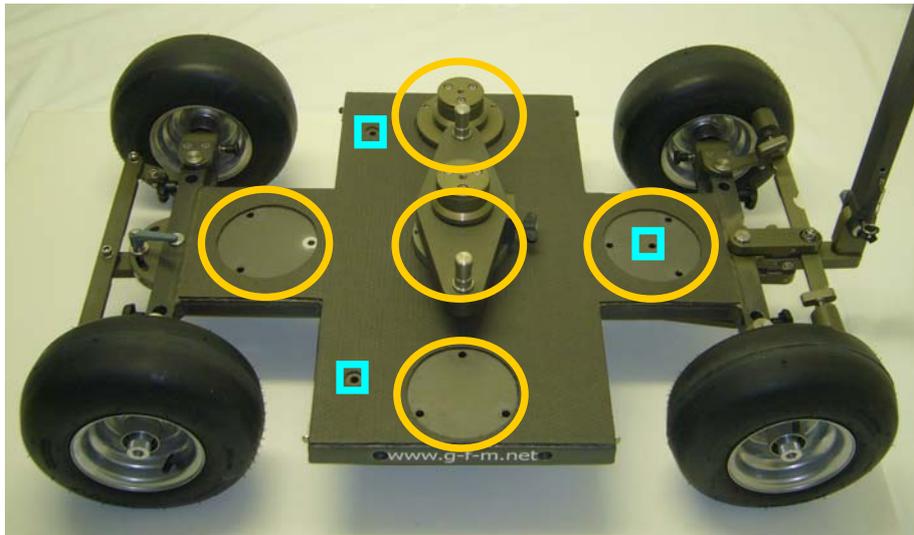


Besonders die 4 Radlenkung ermöglicht enge Kurven- bzw. Kreisfahrten mit ca. 80 cm Innendurchmesser. Des Weiteren kann der Lenkeinschlag für Kreis- oder Geradeausfahrten fixiert werden, wodurch reproduzierbare Aufnahmen erzielt werden können.



Funktionalität am Set:

Durch eine Vielzahl von Anflanshmöglichkeiten kann der GF-Quad Dolly mit Zubehör und Equipment ausgestattet werden. Zum Beispiel können ohne weiteres Zusatzplattformen, die die Standfläche auf dem Dolly vergrößern angebracht werden. Mit insgesamt 5 Positionen für Euroadapter und eine ebenfalls in die Dollyplattform integrierte Aufnahme für Kamerastative, sind Sie mit dem GF-Quad Dolly auch für aufwendige Filmaufnahmen bestens gerüstet.



Euroadaptersaufnahme



Stativaufnahme

Anflanschpositionen

Weitere Features:

- *GF-Quad Dolly Plattform* → Alu Leichtbaukonstruktion: Hohe Steifigkeit bei geringem Gewicht
- *Teleskop-Schiebestange* → An beiden Seiten des Dollys ansteckbar und in der Breite verstellbar
- *Lenkstange* → Drei Positionen per Sicherungsstift fixierbar: horizontal, vertikal und 60°. Außerdem durch Klemmhebel stufenlos in beliebigen Lenkerneigungswinkeln klemmbar
- *Bremsen an Luft- und Schienenrädern*
- *Wartungsfreier 4 Radlenkmechanismus*
- *Leichtgängige Lenkung*
- *Geringe Abmessungen* → Die geringe Breite des Dollys von 75 cm ermöglicht enge Türdurchfahrten

GF-Quad Dolly Daten

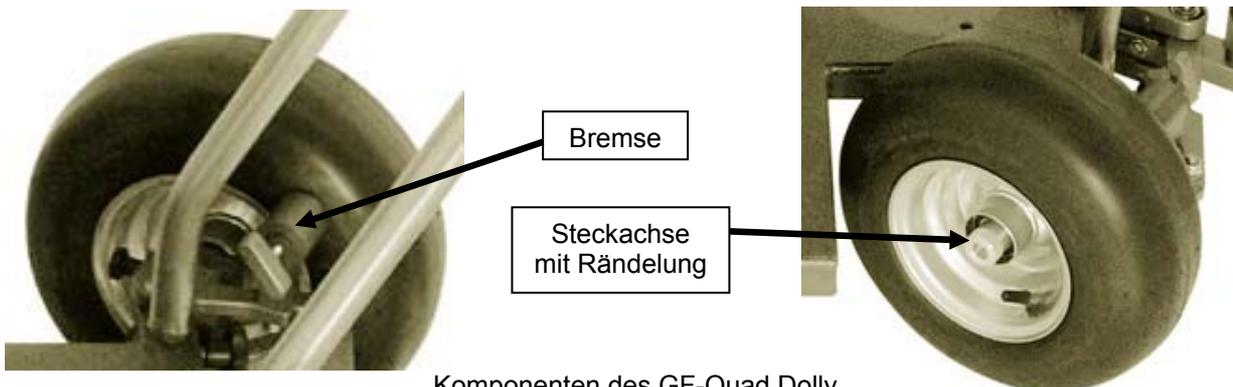
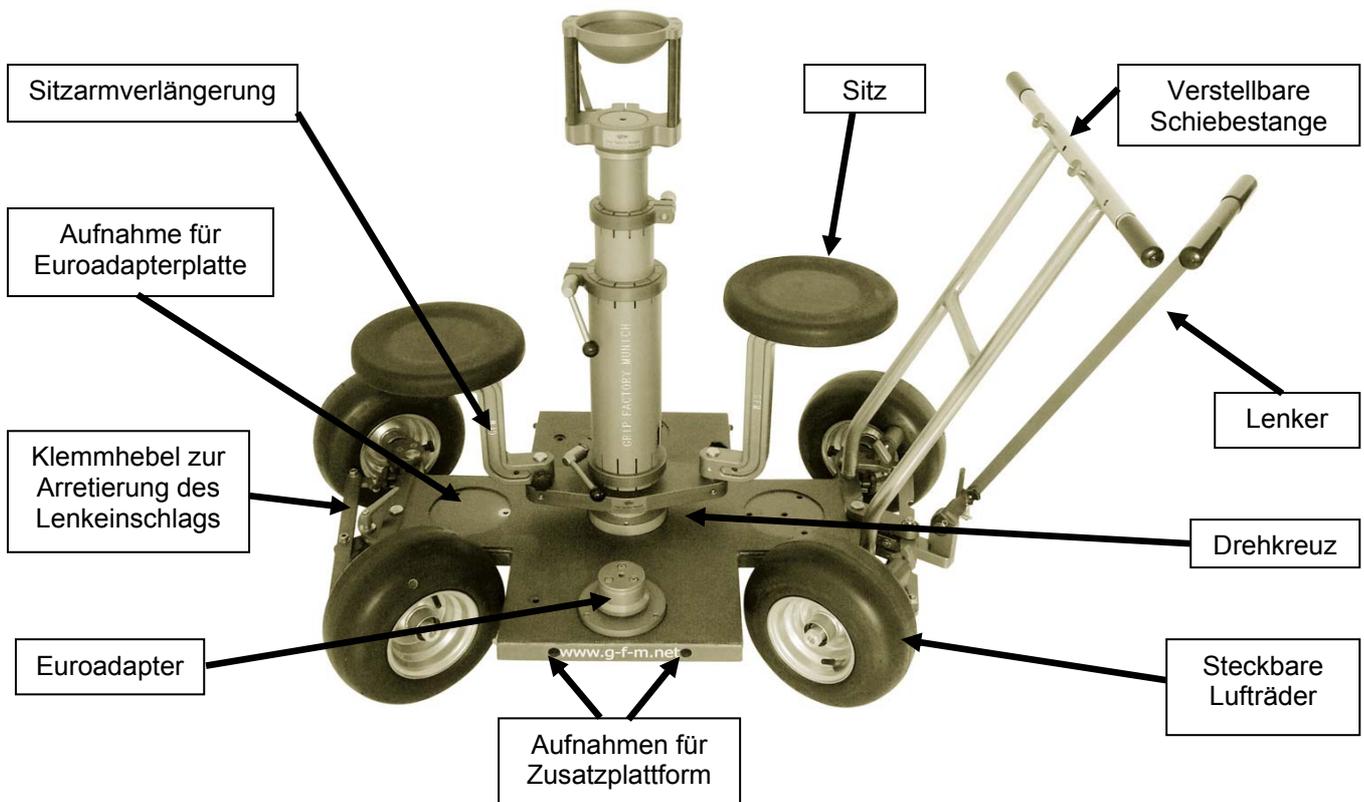
Abmessungen und Gewicht:

		Ohne Zusatzplattformen	Mit Zusatzplattformen
Mit Lufträdern*	l x b / [kg]:	122 cm x 75 cm / 43 kg	122 cm x 105 cm / 47 kg
Mit Schienenrädern*	l x b / [kg]:	121 cm x 78 cm / 40 kg	121 cm x 105 cm / 44 kg
Mit Skateboardrädern*	l x b / [kg]:	120 cm x 74 cm / 35 kg	120 cm x 105 cm / 39 kg
Max. zulässige Nutzlast**	[kg]:	250 kg	

* In der Gewichtsangabe enthalten: Dollyplattform, Lenkstange und Bereifung

** Max. zulässige Nutzlast, wirkend auf Dollyplattform setzt sich zusammen aus:
2 Personen, Zubehör und Kamera

Komponenten des GF-Quad Dolly



Komponenten des GF-Quad Dolly



Vorwort

Wir bedanken uns für das entgegengebrachte Vertrauen in unsere Produkte und freuen uns, dass Sie sich zum Kauf eines GF-Quad Dolly entschieden haben.

Damit Sie den größtmöglichen Nutzen erzielen, viel Freude am Gerät und vor allem als verantwortungsvoller Betreiber einen sicheren Betrieb bei der Arbeit für sich und alle involvierten Personen gewährleisten, beachten Sie bitte Folgendes:

Die Bedienungsanleitung als auch die Sicherheitsrichtlinien müssen vor Inbetriebnahme des GF-Quad Dolly gelesen und verstanden werden!

Den Sicherheitsrichtlinien und -anweisungen des Herstellers sind unbedingt Folge zu leisten. Die vom Hersteller angegebenen Grenzwerte müssen unter allen Umständen eingehalten werden, eine Überschreitung ist nicht zulässig.

Des Weiteren weisen wir Sie darauf hin, dass der Hersteller jegliche Haftung für Schäden oder Verletzungen aufgrund des Nichtbeachtens der Bedienungsanleitung sowie der Sicherheitsrichtlinien oder missbräuchlichen und fahrlässigen Betriebs ausschließt.



Sicherheitsrichtlinien

Funktionalität:

Vor der Inbetriebnahme des GF-Quad Dolly ist zu prüfen, ob sämtliche Anbauteile (steckbare Radsätze, Lenkstange, Lenkgestänge, Adapter, Stativ, etc.) des Dolly fest verschraubt, bzw. die Anbauteile durch die entsprechenden Sicherungselemente gesichert sind!

Die Lufträder sollten stets den vom Hersteller vorgeschriebenen Luftdruck von 2,8 bar bzw. 40 psi aufweisen, da es sonst im Betrieb möglicherweise zu ungewollten Wippbewegungen, Instabilität und zu einer Minderung des Bedienkomforts des Dolly kommt.

Achten Sie im Falle der Verwendung des Dollys mit geringerem Reifenluftdruck darauf, dass alle vier Räder gleichmäßig befüllt sind.

Um optimale Funktionalität zu gewährleisten, sollte der GF-Quad Dolly nur mit Originalteilen und Zubehör von GFM betrieben werden.

Bodenbeschaffenheit und –tragfähigkeit:

Achten Sie stets auf stabile Bodenverhältnisse, die Tragfähigkeit muss mindestens 500 kg/m² betragen und ein Einsinken ausgeschlossen sein.

Im Allgemeinen sollte der Untergrund absolut eben, waagrecht, unnachgiebig, frei von Hindernissen sein und die nötige Tragfähigkeit aufweisen. Wenn dies nicht der Fall sein sollte, müssen diese Kriterien geschaffen werden. Dazu muss der GF-Quad Dolly auf Schienenbetrieb umgerüstet und Schienen mit geeignetem Unterbau verlegt werden. Die Unterbauung muss dabei die nötige Stabilität aufweisen, gegen Verrutschen gesichert und so ausgeführt werden, dass ein Stolpern des Bedienpersonals ausgeschlossen ist.

Bei der Benutzung von Schienensystemen ist die Bedienungsanleitung vor Inbetriebnahme zu lesen und zu befolgen.

Beladen des Dolly:

Achten Sie beim Beladen des GF-Quad Dolly stets auf eine gleichmäßige Gewichtsverteilung. Vermeiden Sie einseitige Gewichtsbelastungen längs sowie quer zum Dolly als auch am äußeren Rand der Dollyplattform. Somit bleibt der Bedienkomfort erhalten und Kippmomente, die durch das Aufbringen von exzentrisch angeordnetem Gewicht auf den Dolly wirken, werden minimiert.

Die maximale Tragfähigkeit des GF-Quad Dolly beträgt 250 kg und setzt sich zusammen aus:

2 Personen, Zubehör und Kamera

Die maximale Tragfähigkeit des GF-Quad Dolly darf nicht überschritten werden!



Betrieb des Dollys:

Beim Bodenbetrieb des GF-Quad Dollys ist darauf zu achten, dass mit dem Gerät keine Gegenstände gerammt oder touchiert werden.

Ebenso sind Kurvenfahrten nur bei Schrittgeschwindigkeit durchzuführen. Gleiches gilt beim Schienenbetrieb. Zusätzlich ist darauf zu achten, dass ein Stolpern des Bedienpersonals beim Verfahren des Dolly auf den verlegten und falls nötig, unterbauten Schienen ausgeschlossen ist.

Transport des Dollys:

Für den Transport des GF-Quad Dollys in Fahrzeugen sollte sämtliches Zubehör demontiert und der Lenker möglichst flach auf die Plattform umgelegt werden. Achten Sie stets darauf, lose Teile im Fahrzeug durch Spanngurte etc. zu sichern, damit Verletzungen und Beschädigungen durch abruptes Bremsen oder ähnliches vermieden werden.

Bedienungs- und Aufbauanleitung

Die folgende Bedienungsanleitung beschreibt den Umgang, sowie die Montage von Zubehör mit und auf dem GF-Quad Dolly.

1 Bodenverhältnisse

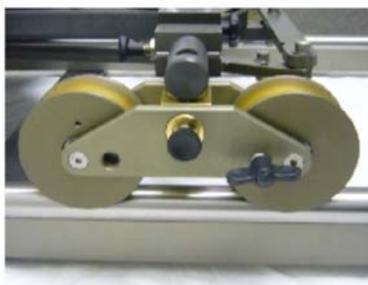
Vor dem Arbeitsbeginn mit dem GF-Quad Dolly sollten, wie in den Sicherheitsrichtlinien beschrieben, die Bodenverhältnisse geprüft und die Bereifung dementsprechend angepasst werden. Hierfür werden für den GF-Quad Dolly verschiedene Bereifungen zur Verfügung gestellt:

Bodenbetrieb:



Lufträder

Schienenbetrieb:



Schienenräder



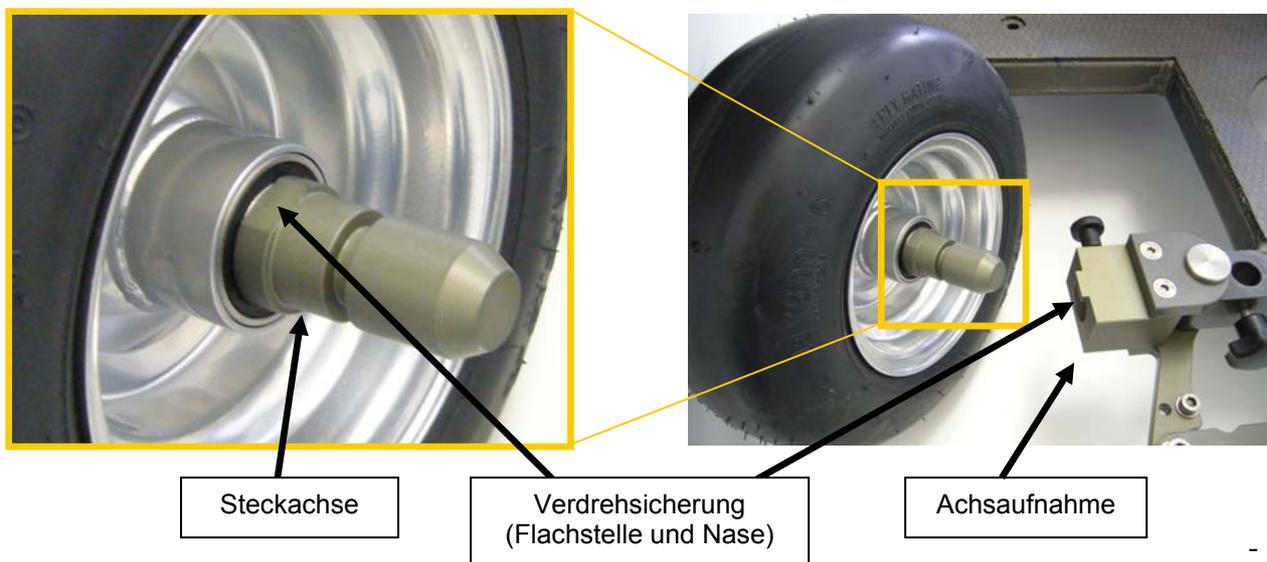
Skateboardräder

2 Wechsel der Bereifung

Montage:

Die Lufträder sind standardmäßig auf Steckachsen vormontiert.

Achtung: Der GF-Quad Dolly verfügt über eine Verdrehsicherung der Steckachsen, womit dessen Position eindeutig definiert wird. Achten Sie deshalb beim Einsetzen der Steckachsen darauf, dass die Flachstelle der Achse unter die Nase der Aufnahme schlüpft.



Um die Lufträder zu montieren gehen Sie wie folgt vor:

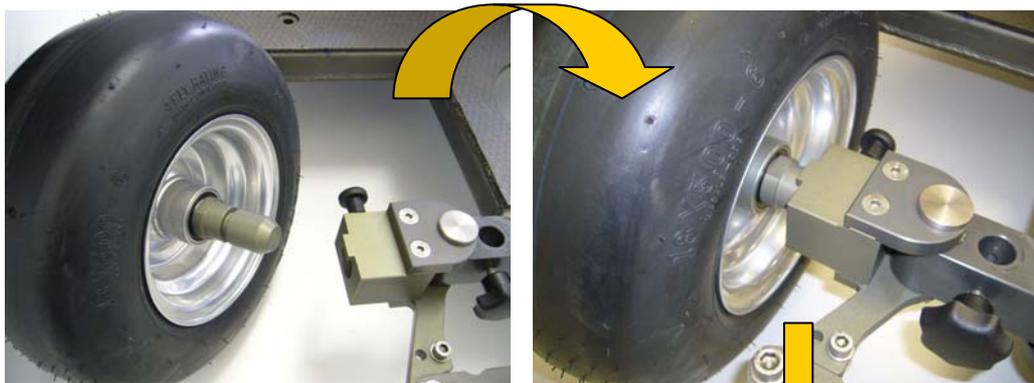
Schieben Sie die Steckachse, an dessen Rändelung gehalten, bis zum Anschlag in die Aufnahme.

Gegen den Anschlag gedrückt, drehen Sie nun die Achse solange bis diese automatisch bei Erreichen der richtigen Position der Verdreh-sicherung komplett in die Aufnahme einrastet.

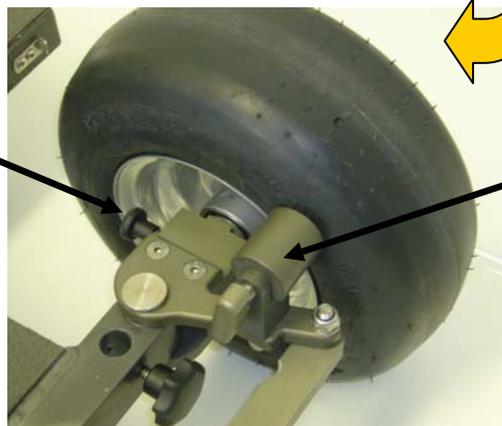
Steckachse
mit Rändelung



Luftrad



Sicherungsbolzen



Bremse
Luftrad

Montage der Lufträder

Alternativ können Sie auch im Vorhinein die Flachstelle der Steckachse und die Nase der Aufnahme richtig zueinander positionieren und das Rad montieren, indem Sie die Achse in die Aufnahme führen.

Tipp: Die Bereifung wurde richtig montiert, wenn:

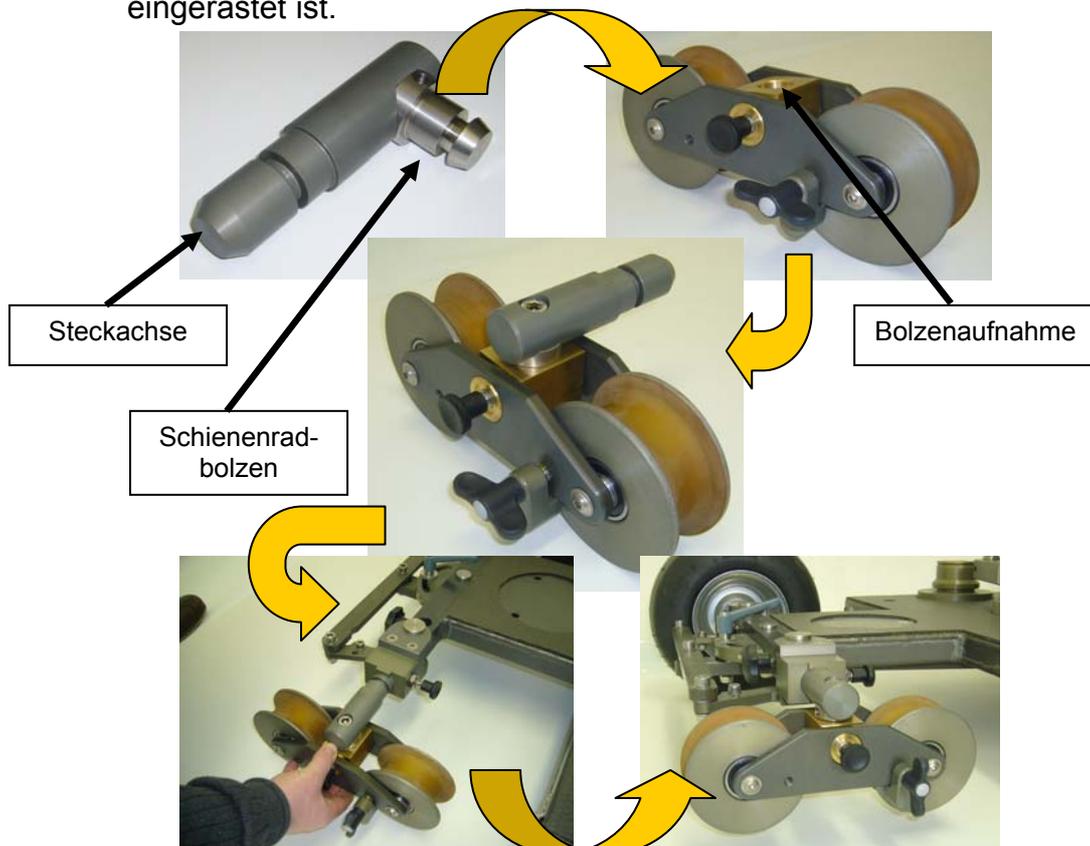
- Die Flachstelle der Steckachse vollständig unter die Nase der Aufnahme geschlüpft ist
- Der Sicherungsbolzen komplett (mit einem hörbaren Klicken) eingerastet ist
- Die Achsen sich ohne Betätigen des Sicherungsbolzens weder drehen noch herausziehen lassen

Achtung: Vor der Demontage der Lufträder sind die Bremsen zu lösen, da eine Montage der Räder bei angezogener Bremse nicht möglich ist!

Bei der Montage der Schienenradeinheiten sind die verdrehsichernden Teile klarer zu erkennen. Um die Schienenradeinheit an den Dolly zu montieren gehen Sie wie folgt vor:

Führen Sie den Schienenradbolzen in die Bolzenaufnahme ein. Bei Erreichen der richtigen Position rastet der Sicherungsstift mit einem hörbaren Klicken komplett ein.

Stecken Sie nun die zueinander richtig positionierten Teile der Verdrehsicherung in die Achsaufnahme am Dolly. Achten Sie hierbei wieder darauf, dass die Steckachse sowie der Sicherungsstift komplett eingerastet ist.



Montage der Schienenräder

Demontage:

Um das Rad bzw. die Schienenradeinheit wieder zu entfernen, entsichern Sie die Steckachse durch ziehen am Sicherungsstift und gleichzeitiges Entnehmen der Bereifung.



Entnahme der Schienenräder

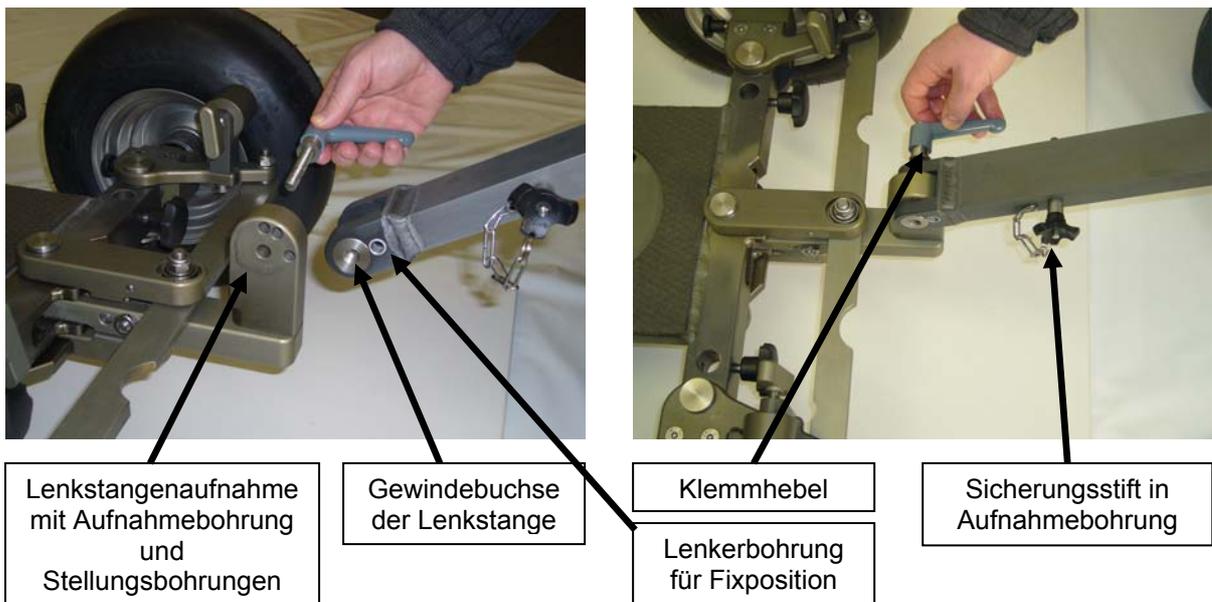
3 Montage und Funktionen der Lenkstange

Mit Hilfe der Lenkstange, kann der GF-Quad Dolly zielgenau bewegt werden. Um die Lenkstange an der Lenkaufnahme des Quad Dolly zu montieren gehen Sie wie folgt vor:

Positionieren Sie die Gabel der Lenkstange mittig zur Aufnahme an der Hinterachse des Dolly.

Verbinden sie nun den Lenker mit der Aufnahme, indem Sie den Klemmhebel einschrauben.

Achtung: In die Gabel des Lenkers ist eine Gewindebuchse eingesetzt. Achten Sie bei der Montage darauf, dass sich diese immer auf der gegenüberliegenden Seite des Klemmhebels befindet, damit die Klemmung des Lenkers funktioniert.



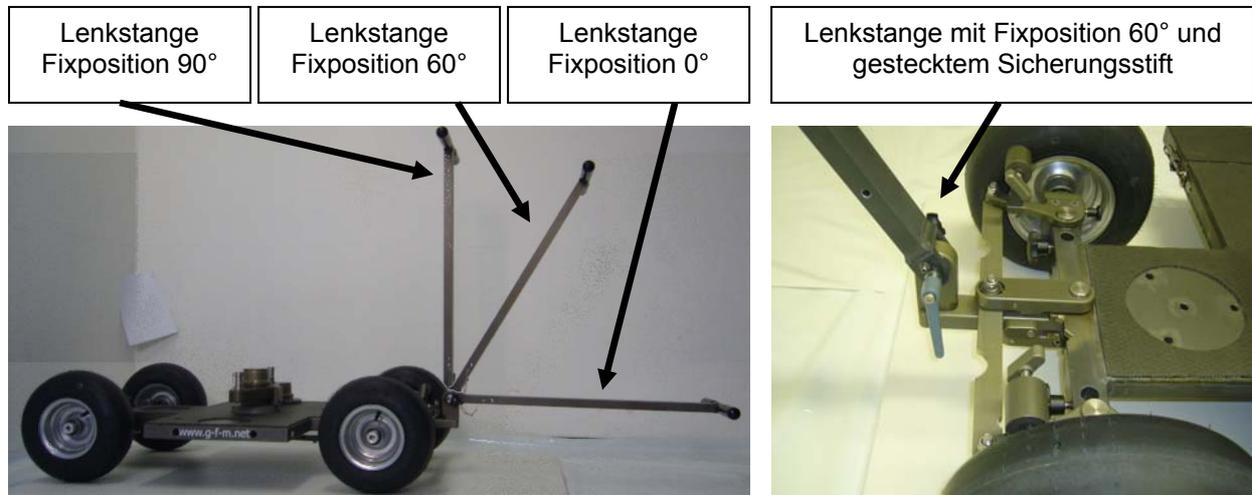
Montage der Lenkstange

Die Lenkstange bietet darüber hinaus noch drei verschiedene Anwendungsmöglichkeiten, die das Bedienen des GF-Quad Dolly sehr variabel gestalten:

- Möglichkeit 1, fixe Schiebestangenfunktion:
Per Sicherungsstift können drei fixe Neigungswinkel (0°, 60° und 90°) eingestellt werden, wodurch sich die Lenkstange gleichzeitig auch als Schiebestange nutzen lässt. Gehen Sie hierfür wie folgt vor:

Lockern Sie durch Drehen den Klemmhebel an der Lenkeraufnahme.

Schwenken Sie nun den Lenker in die gewünschte Fixposition bei 0°, 60° oder 90° und sichern diese durch Stecken des dafür vorgesehenen Sicherungsstifts in die Bohrungen.



Fixpositionen der Lenkstange

- Möglichkeit 2, stufenlos klemmbare Lenkstange:
 Durch den Klemmhebel, der gleichzeitig als Verbindungselement zwischen Dolly und Lenker fungiert, kann bei entferntem Sicherungsstift ein beliebiger Neigungswinkel eingestellt werden. Gehen sie hierfür wie folgt vor:

Stecken Sie den Sicherungsstift in die Aufnahmebohrung des Lenkers.

Schwenken Sie bei gelockertem Klemmhebel den Lenker in die gewünschte Position und arretieren Sie die geneigte Lenkstange durch Anziehen des Klemmhebels.

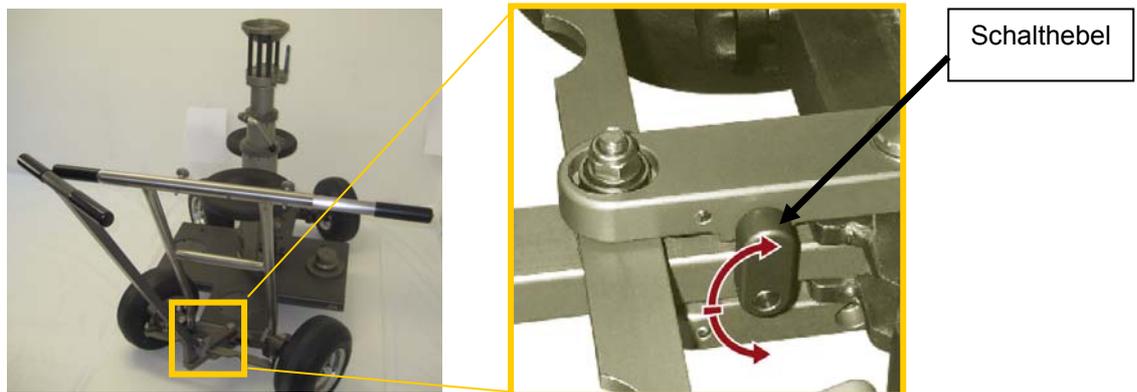
- Möglichkeit 3, freier Lenkhebel:
 Die Lenkstange kann wahlweise auch frei schwenkbar genutzt werden. Gehen Sie hierfür wie folgt vor:

Stecken Sie den Sicherungsstift in die Aufnahmebohrung des Lenkers.

Lockern Sie durch Drehen den Klemmhebel, sodass die Lenkstange frei neigbar ist.

4 Wechsel der Lenkmodi

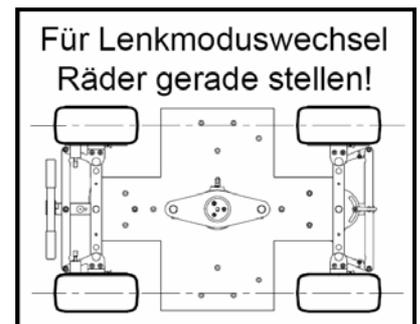
Mit dem GF-Quad Dolly können drei Lenkmodi von einem zentral angeordneten Lenker gefahren werden. Der Wechsel zwischen diesen Lenkvarianten erfolgt durch einfaches Umschalten eines Hebels. Der Schalthebel befindet sich zwischen Hinterachse und Lenkstange.



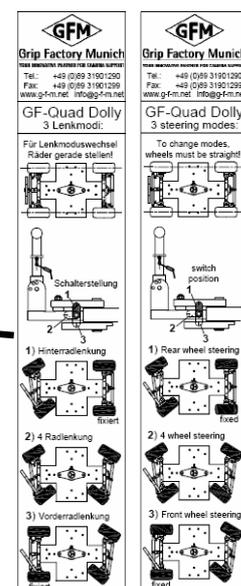
Lage des Schalthebels

Achtung: Es kann nur geschaltet werden, wenn alle vier Räder gerade stehen (neutrale Position, kein Lenkeinschlag).

Tip: Die verschiedenen Lenkmodi sind auch auf dem Lenker in Form eines Schildes in deutscher und englischer Sprache angebracht.



Hinweisschilder auf Lenker

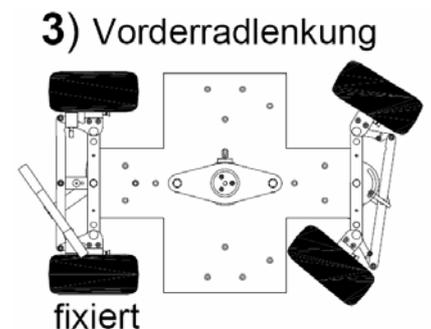
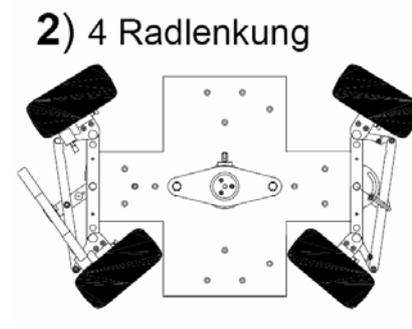
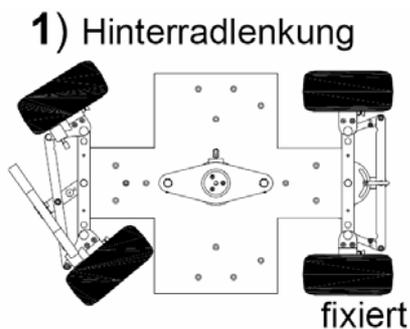
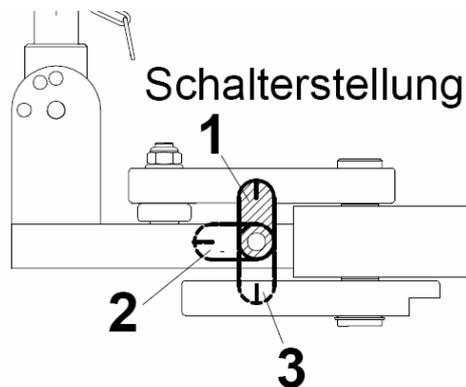


Zum Wechsel des Lenkmodus gehen Sie wie folgt vor:

Bringen Sie den Lenker in die neutrale Stellung, so dass kein Lenkeinschlag vorhanden ist.

Schwenken Sie den Schalthebel in die benötigte Position (Schalterstellung 1, 2 oder 3).

Achtung: Im Modus Hinterradlenkung (Schalterstellung 1) ist die vordere und im Modus Vorderradlenkung (Schalterstellung 3) die hintere Achse automatisch gesperrt. Vergewissern Sie sich nach dem Schaltvorgang, dass die jeweiligen Achsen fixiert sind.



Lenkmodi

5 Einstellen des Lenkeinschlages

Der GF-Quad Dolly bietet mit seiner Lenkeinschlagarretierung an der Vorderachse eine Einrichtung, mit der ein einmal eingestellter Kreisradius exakt zu wiederholen ist.

Führen Sie hierzu bitte folgende Schritte durch:

Um den Lenkeinschlag arretieren zu können, wechseln Sie in den Lenkmodus Vorderradlenkung oder 4 Radlenkung. (Sehen Sie hierzu „Wechsel der Lenkmodi“ auf Seite 13)

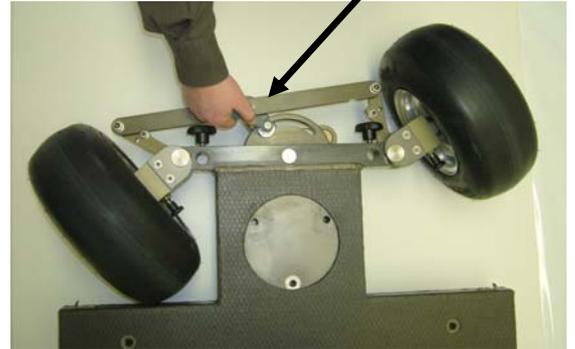
Achtung: Im Modus Hinterradlenkung ist die Vorderachse in der Mittelstellung gesperrt. Es kann somit kein Lenkeinschlag per Klemmhebel arretiert werden.

Stellen Sie den gewünschten Lenkeinschlag mit Hilfe der Lenkstange ein.

Arretieren Sie den eingestellten Lenkeinschlag, indem Sie den Klemmhebel an der Vorderachse anziehen.

Bei einem voreingestellten Lenkeinschlag ist unbedingt darauf zu achten, dass bei belastetem GF-Quad Dolly (max. 250 kg), die Kurvengeschwindigkeiten so angepasst werden, damit ein Kippen des Dollys ausgeschlossen ist.

Klemmhebel für
Lenkeinschlagarretierung

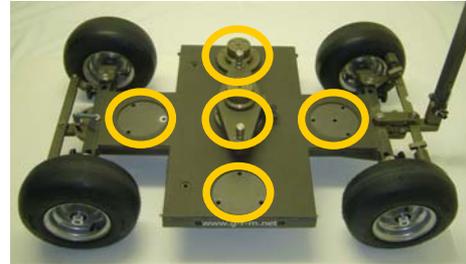


Einstellen des Lenkeinschlags

6 Montage des Zubehörs

6.1 Euroadapter

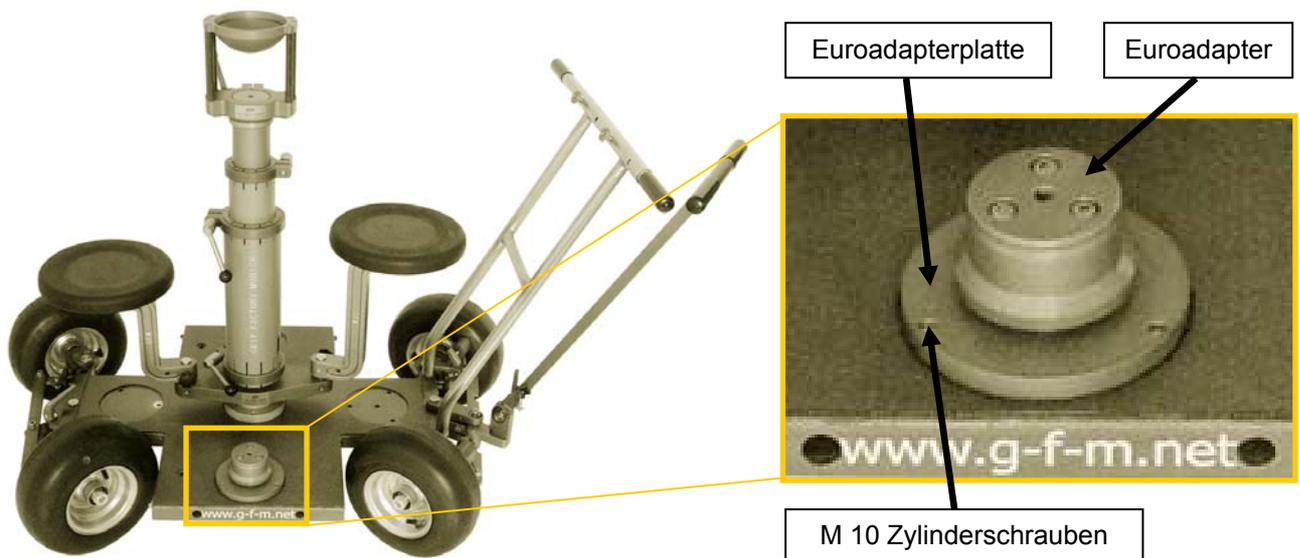
Um filmtechnisches Equipment wie beispielsweise Säulenverlängerungen, Kugel- und Seitenschalen etc. auf dem GF-Quad Dolly zu montieren, können an fünf Stellen der GF-Quad Plattform Euroadapter angebracht werden. Diese sind standardmäßig auf Euroadapterplatten vormontiert. Hierbei gehen Sie wie folgt vor:



Aufnahmepunkte für Euroadapter

Schrauben Sie die Euroadapterplatten von der Unterseite des Dolly mit drei dafür vorgesehenen M 10 Zylinderschrauben per Innensechskantschlüssel der Größe 10 handfest an.

Tipp: Für eine einfache und schnelle Montage der Euroadapterplatten, können Sie den Dolly längsseitig seitlich auf die Lufträder stellen. Achten Sie jedoch darauf, dass die Räder des Dolly keinen Lenkeinschlag aufweisen und dieser nicht kippen kann.



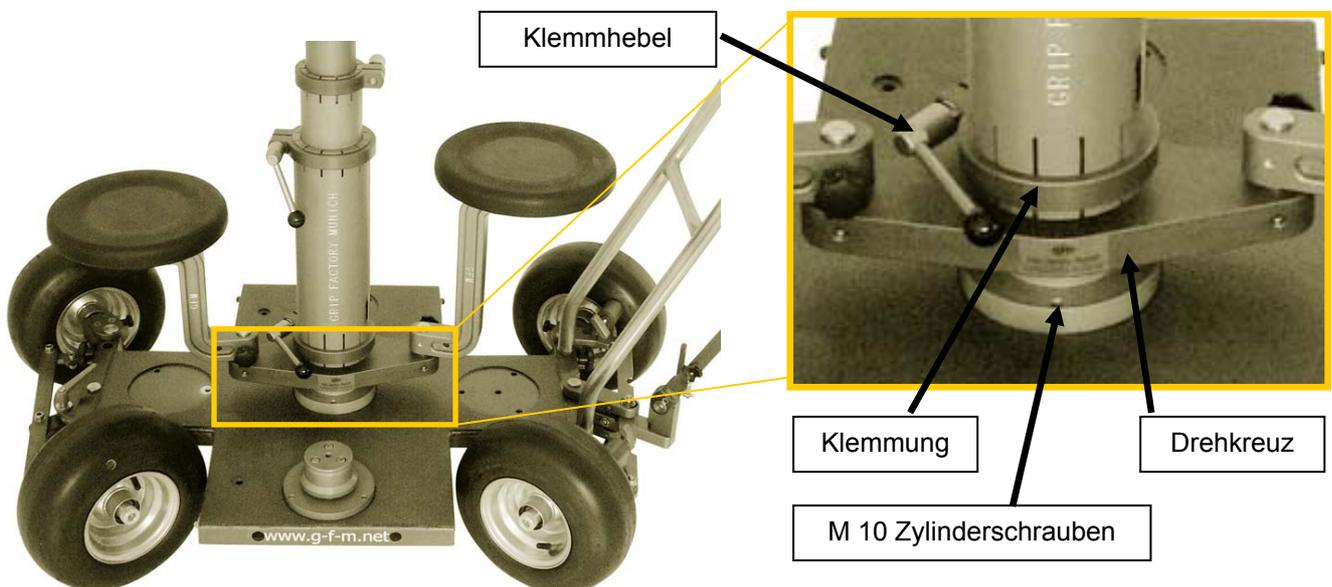
Montage der Euroadapter

6.2 Drehkreuz

Mit dem Drehkreuz als multifunktionales Bauteil können neben der Aufnahme von Filmequipment auch Sitzgelegenheiten für Kameramann und Assistenten bereitgestellt werden. Hierfür verfügt das Drehkreuz über einen Euroadapter als auch zwei Sitzarmaufnahmen.

Zur Montage gehen Sie wie folgt vor:

Die Montage des Drehkreuzes ist mit der der Euroadapter identisch (siehe 6.1 Euroadapter, Seite 16) und wird dabei ebenfalls von der Unterseite des Dollys mit den dafür vorgesehenen Schrauben verschraubt.



Montage des Drehkreuzes und Klemmung

6.3 Auf Euroadapter basierendem Zubehör

Wie bereits in „6.1 Euroadapter“ beschrieben, dienen diese Adapter zur Aufnahme verschiedener filmtechnischer Geräte, wie beispielsweise die mit Gasdruck verstellbare Säulenverlängerung von GFM.

Für die Montage gehen Sie wie folgt vor:

Öffnen Sie die Klemmung der Säulenverlängerung und setzen Sie diese bis zum Anschlag auf den Euroadapter.

Ziehen Sie nun die Klemmung wieder an, indem Sie den Klemmhebel handfest anziehen.

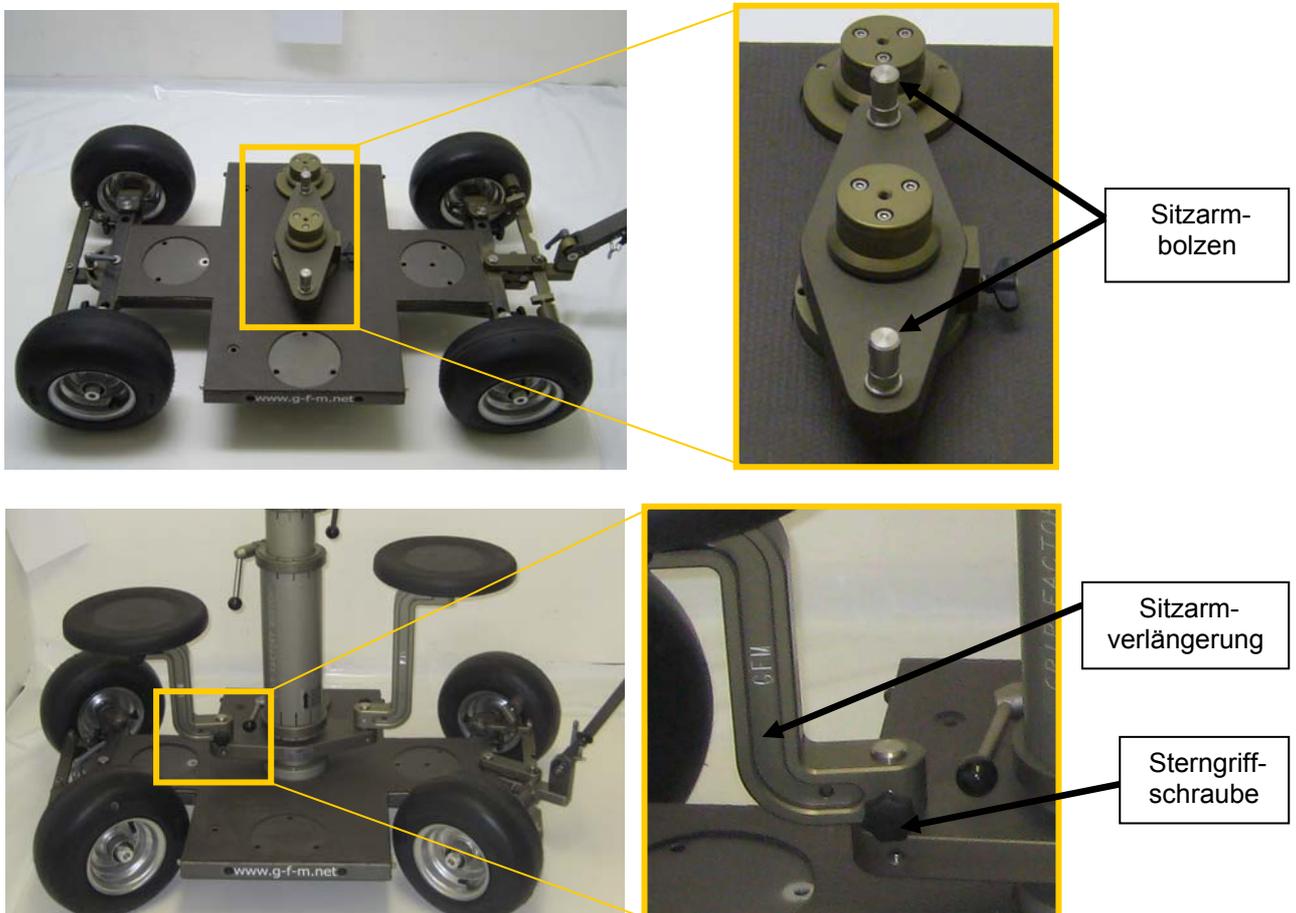
6.4 Sitzarmverlängerungen und Sitze

Sitzarmverlängerungen werden am Drehkreuz des GF-Quad Dolly montiert, um Sitzmöglichkeiten für den Kameramann und seinen Assistenten bereitzustellen. Führen sie hierzu bitte folgende Schritte durch:

Die Sitzarmverlängerungen werden auf die am Drehkreuz des Dolly befindlichen Sitzarmbolzen gesteckt und mit den dafür vorgesehenen Sterngriffschrauben angezogen und gesichert.

Die Sitze werden in die Aufnahmebohrung der Sitzarmverlängerungen gesteckt und ebenfalls mit den vorgesehenen Sterngriffschrauben angezogen und gesichert.

Achtung: Beim Gebrauch von Sitzarmverlängerungen ist eine beliebige Aneinanderreihung, Montage und Belastung der Verlängerungen nicht gestattet! Lesen, befolgen und beachten Sie deshalb die Angaben im Sicherheitsblatt zu den Sitzarmverlängerungen! Achten Sie immer auf eine ausgewogene Gewichtsverteilung beim Betrieb des GF-Quad Dolly!



Montage der Sitzarmverlängerungen

6.5 Zusatzplattformen

Um die Standfläche auf dem GF-Quad Dolly zu erweitern, können Zusatzplattformen am Dolly angebracht werden. Führen Sie hierzu bitte folgende Schritte durch:

Stecken Sie die Zusatzplattformbolzen bis zum Anschlag in die am Dolly vorgesehenen Aufnahmebohrungen.

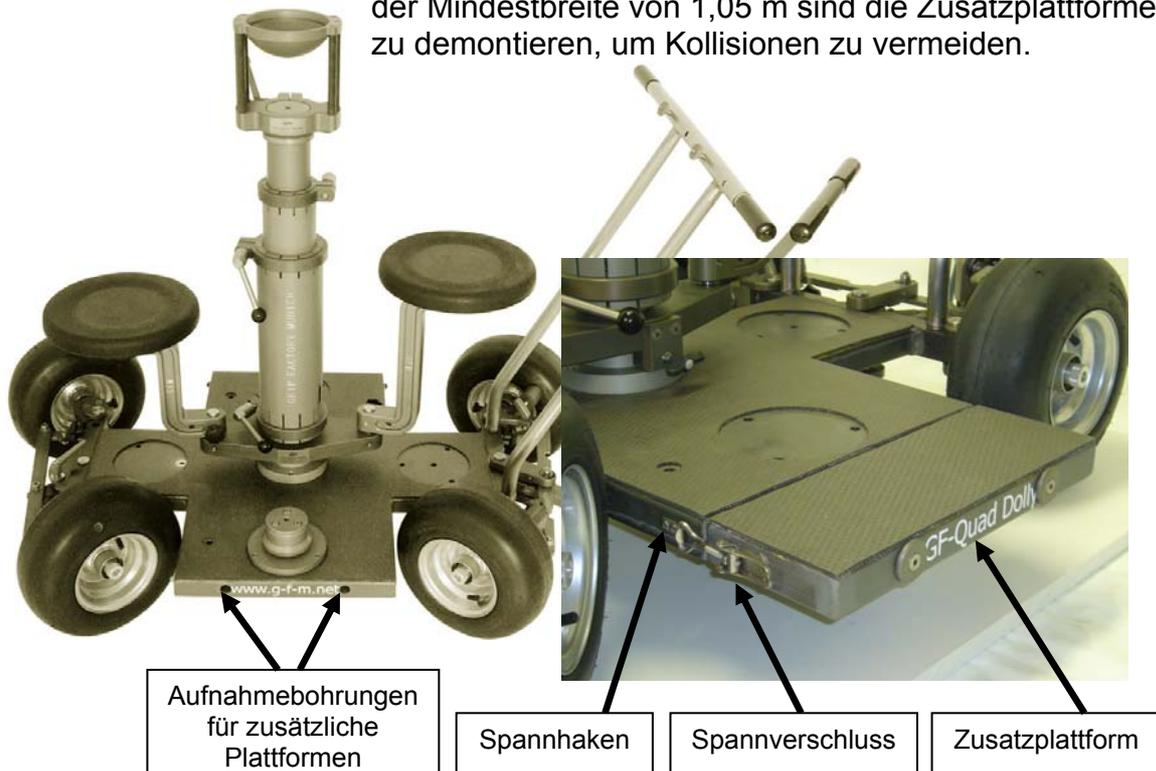
Achtung: Die gummierte Seite der Zusatzplattform muss nach oben gerichtet sein.

Sichern Sie die Zusatzplattform am Dolly, indem Sie die Spannverschlüsse der Zusatzplattform mit den seitlich angebrachten Spannhaken des Dolly verspannen.

Achtung: Mit der Montage der Zusatzplattformen erhöht sich die Breite des GF-Quad Dolly. Im Betrieb ist deshalb darauf zu achten, dass das Bedienpersonal nicht über diese Zusatzbauteile stolpert.

Ebenso ist das Aufbringen von Gewichten oder das Stellen von Personen am äußersten Rand der Zusatzplattformen zu vermeiden, da der Dolly ohne entsprechend aufgebrachtes Gegengewicht kippen könnte.

Beim Durchfahren von Engstellen, wie z.B. einer Tür, mit der Mindestbreite von 1,05 m sind die Zusatzplattformen zu demontieren, um Kollisionen zu vermeiden.



Aufnahmebohrungen
für zusätzliche
Plattformen

Spannhaken

Spannverschluss

Zusatzplattform

Montage der Zusatzplattformen

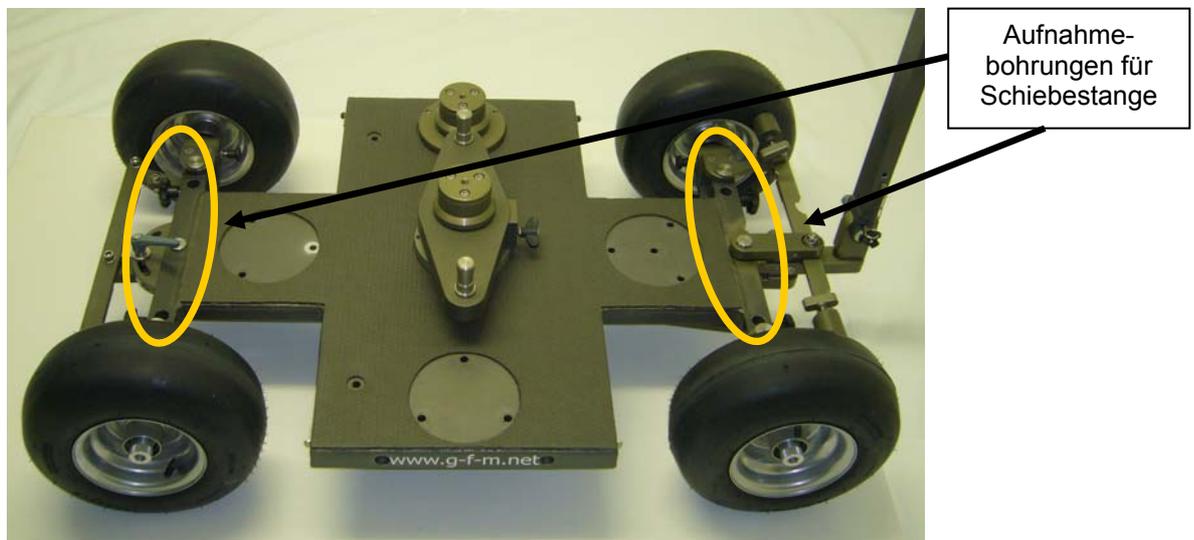
6.6 Schiebestange

Die variabel in der Breite einstellbare Schiebestange dient dazu, den GF-Quad Dolly schneller und je nach Bediensituation komfortabler zu bewegen als mit der Lenkstange. Beispielsweise kann sie für Türdurchfahrten schmal und für den Einsatz des Dolly auf Schienen breit gestellt werden.

Um die Schiebestange am Dolly zu befestigen gehen Sie wie folgt vor:

Stecken sie die Schiebestange je nach Einsatzbedingung in die Aufnahmebohrungen an der Vorder- oder Hinterachse.

Sichern Sie die Stange nun durch Anziehen der Sterngriffschrauben vor unbeabsichtigtem Herausziehen.



Sterngriffschraube

Positionen und Befestigung der Schiebestange

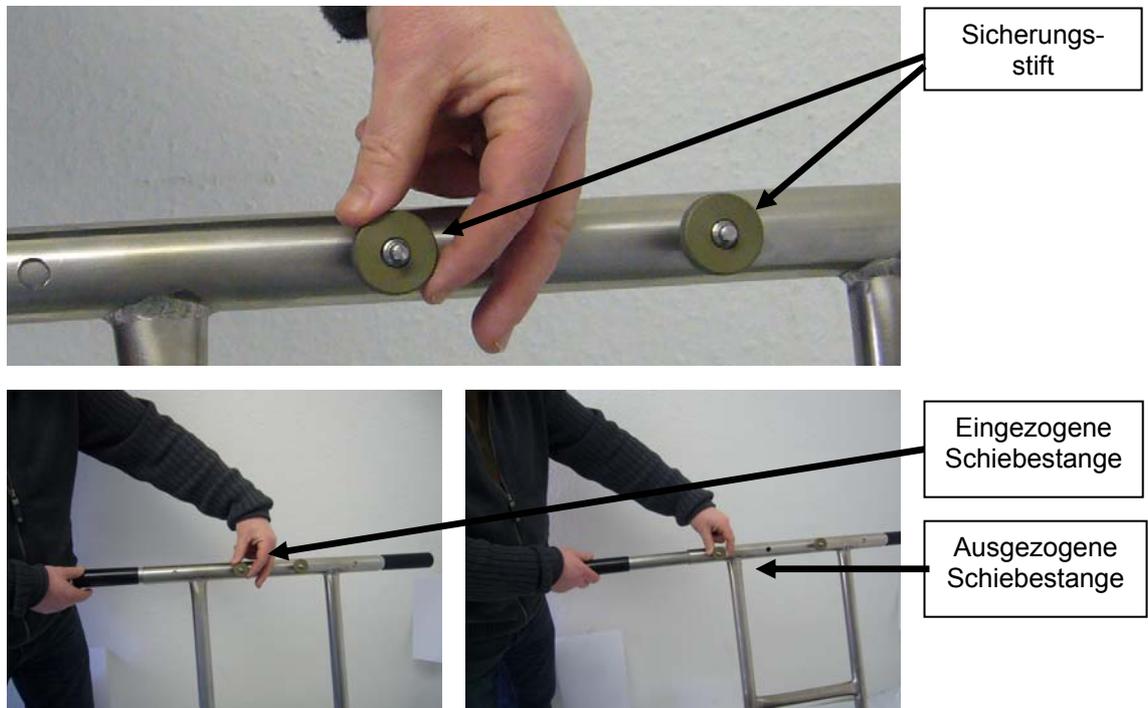
Beim Gebrauch der Schiebestange ist darauf zu achten, dass diese z.B. vor dem Durchfahren einer Tür (Breite < 1,05 m) entweder demontiert oder schmal gestellt wird, um mögliche Kollisionen zu vermeiden.

Die Schiebestange kann wie folgt verstellt werden:

Entfernen Sie den Sicherungstift der Schiebestangenverstellung indem Sie den Bolzen erst frei schrauben und dann - den Sicherungsknopf gedrückt haltend - aus der Bohrung entnehmen.

Ziehen Sie nun den Stangengriff so weit heraus, bis sich dessen Bohrungen mit denen der Aufnahme überdecken.

Sichern Sie den Griff durch Einstecken und anschließendes Eindrehen des Sicherungsstifts.



Verstellung der Schiebestange

6.7 Stative

Die auf der Plattform des GF-Quad Dollys angebrachten Stativbohrungen ermöglichen zwei Arten der Montage von Stativen:

- Vorgehensweise Möglichkeit 1:
Hierbei wird das Stativ in Stativfußaufnahmen gestellt und mit Stativfußhaltern gesichert.

Verschrauben Sie die Stativfußaufnahmen von der Unterseite der Plattform mit der dafür vorgesehenen M 10 Zylinderschraube per Innensechskantschlüssel Größe 10 handfest an.

Sobald Sie alle Stativfußaufnahmen angebracht haben, setzen Sie das Stativ in diese ein.

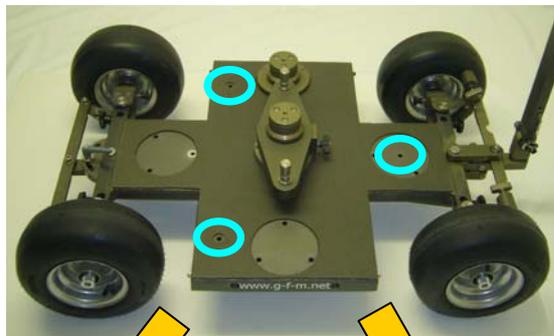
Sichern Sie nun die Stativbeine durch Stativfußhalterungen, die Sie über vormontierte Rändelschrauben mit den Aufnahmen verbinden und festziehen.

- Vorgehensweise Möglichkeit 2:
Das Stativ wird, über entsprechende Endstücke (Spikes), in die Stativbohrungen der Dollyplattform gesteckt.

Rüsten Sie die FüÙe des Stativs auf Spikes um.

Setzen Sie nun das Stativ in die Stativbohrungen des GF-Quad Dollys ein.

Sichern Sie das Stativ unbedingt mit Spanngurten oder Ähnlichem, um ein eventuelles Kippen des Aufbaus zu vermeiden.



Aufbauvarianten für Stative

7 Bremsen des GF-Quad Dolly

Der GF-Quad Dolly verfügt über Bremsen an der Vorderachse, wodurch die standardmäßigen Luftreifen arretiert werden können, wie auch über Schienenräder mit integrierten Bremsen. Somit kann der Dolly bei Nichtgebrauch oder stationärem Betrieb gegen unbeabsichtigtes Wegrollen gesichert werden.

- **Bremsen der Lufträder**
Hierfür ziehen Sie einfach die Bremsschrauben über das Griffstück an. Achten Sie darauf, dass beide Bremsen der Hinterachse gleichmäßig angezogen werden.

Achtung: Vor der Demontage der Lufträder sind die Bremsen zu lösen, da die Montage der Räder bei angezogener Bremse nicht möglich ist!

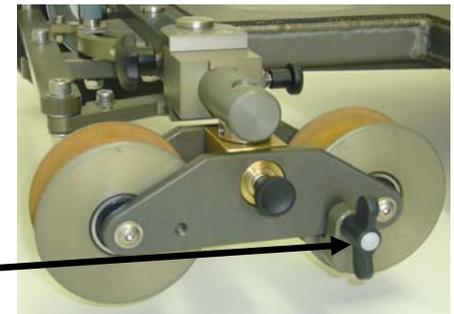
Griffstück der
Bremsschraube



Radbremse

- **Bremsen der Schienenräder**
Zum Bremsen der Schienenräder ziehen Sie einfach die Flügelschraube der integrierten Bremse an. Im Gegensatz zu den Bremsen der Luftreifen, können hier beide Dollyachsen arretiert werden.

Flügelschraube



Schienenradbremse

8 Transport des GF-Quad Dolly

Demontieren Sie zum Transport des GF-Quad Dolly sämtliche Zubehörteile (außer Drehkreuz und Euroadapter), die an der Plattform angebracht worden sind.

Um den Dolly möglichst kompakt zu halten, klappen Sie den Lenker nach Entfernen des Sicherungsstifts und Lockern des Klemmhebels flach auf die Plattform.

Achtung: Beim Transport von Gütern jeglicher Art in Fahrzeugen, müssen sämtliche lose Teile gesichert werden. Ladungssicherung z.B. durch Spanngurte.



Transportstellung



Kompakter Transport



9 Wartung und Instandhaltung des GF-Quad Dolly

Überprüfen Sie den Dolly in regelmäßigen Abständen auf Beschädigungen und die Befestigungsschrauben auf festen Sitz. Alle vier Lufträder müssen den gleichen Druck aufweisen. Der vom Hersteller vorgeschriebene Luftdruck liegt bei 40 psi bzw. 2,8 bar.

Sollte wider erwarten die Spur des Dolly verstellt sein, kann diese ganz einfach und schnell wieder neu justiert werden:

Stellen Sie den Dolly hierzu seitlich auf die Lufträder. Treffen Sie Vorkehrungen, dass der Dolly nicht umfallen kann.

Lockern Sie die Schrauben der längenverstellbaren Verbindungsstange (Verbindungsstange zwischen Vorder- und Hinterachse). Stellen Sie sicher, dass die Lufträder satt auf dem absolut ebenen und geraden Boden bzw. Untergrund stehen.

Ziehen Sie nun in dieser Stellung die Schrauben wieder fest an.

Alternativ zu dieser Vorgehensweise können Sie den Dolly auch auf dem Kopf stehend aufbocken, die Räder auf einer Seite abnehmen, die Schrauben der Spurstange lockern und z.B. eine ausreichend lange Wasserwaage, gleichzeitig an beide Radaufnahmen anschlagen und die Schrauben der Stange wieder festziehen.

Wir wünschen Ihnen viel Freude beim Einsatz des GF-Quad Dolly!

At GFM we listen, then react.

